



SEELSORGEEINHEIT  
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

# PFARRBLATT Nr. 4

*29. April bis  
28. Mai 2023*





Liebe Geschwister in Jesus,

dieses Jahr war ich sehr zerissen in der Fastenzeit. So viel prasselte von außen auf mich ein, dass ich innerlich nur schwer zur Ruhe kam.

Umso intensiver hat mich dafür die Verhüllung der Altäre in Hockenheim und Reilingen beschäftigt, an der ich nicht ganz unbeteiligt war.

Die Gedanken zu den Fastenandachten und letztendlich das Nachdenken über den zerissenen Vorhang, den wir an Karfreitag in Hockenheim zeigten, haben mich in diesem Jahr ganz neu hineingenommen in die Geschichte unseres Gottes mit uns Menschen. So stand ich da in der Osternacht mit einem tiefen Gefühl von „alles wird gut, solange Gott an unserer Seite ist“, und sang das Halleluja mit dem breitesten Lächeln, zu dem mein Gesicht überhaupt fähig ist.

Kurz darauf kam das nächste „von außen“ und ich habe die Tage nach Ostern eher ruhig verbracht mit einem guten Hörbuch, das mir einen weiteren interessanten Blick auf Gottes Geschichte eröffnete.

Es ging unter anderem um unterschiedliche Formen des Umgangs mit Trauer und Tod in den Kulturen. Während bei uns direkt nach der Beerdigung zusammen gesessen wird, wird im Orient nach 40 Tagen ein Essen zubereitet, als Zeichen, dass die erste Trauerphase beendet und die Seele ihren Weg in den Himmel angetreten hat. Wer wundert sich da noch, dass wir 40 Tage nach Ostern Christi Himmelfahrt feiern. Und in der Zeit dazwischen zeigt uns Jesus immer wieder, was es heißt, mit Gott zu leben und auf Gott zu vertrauen - da werden Augen geöffnet, brennen Herzen, wird Glaube größer als Zweifel.

Ich wünsche mir, dass es Ihnen auch immer wieder so geht.

*Ihre Daniela Gut, Gemeindefereferentin*



## Samstag, 29. April

*Heilige Katharina von Siena*

- 10.30 Uhr: St. Wendelin Reilingen      Feier der Erstkommunion  
15.30 Uhr: St. Wendelin Reilingen      Taufe von Emilio Ferrazzo  
18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim      Eucharistiefeier  
für Stanislawa Janik und lebende und verstorbene  
Angehörige, für Erich Losert, für Gertrud und Walter Rutsch,  
sowie Luzia und Bertold Altenberger  
für Adolf und Jochen Völker

## Sonntag, 30. April

*Vierter Sonntag der Osterzeit  
Weltgebetstag für geistliche Berufungen  
Ev.: Joh 10,1-10*

- 10.30 Uhr: St. Wendelin Reilingen      Feier der Erstkommunion

## Mittwoch, 03. Mai

*Heiliger Philippus und Heiliger Jakobus*

- 09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim      Eucharistiefeier  
für Georg Riese und Angehörige  
für Ursula und Alfred Meister  
19.00 Uhr: Wendelinushaus Reilingen      Maiandacht

## Donnerstag, 04. Mai

*Heiliger Florian und Gefährten*

- 09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen      Eucharistiefeier

## Freitag, 05. Mai

*Heiliger Godehard  
Herz- Jesu- Freitag*

- 19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim      Eucharistiefeier  
für Stanislawa Janik und leb. und verst. Angehörige



### **Samstag, 06. Mai**

- |   |   |
|---|---|
| 13.00 Uhr: St. Georg Hockenheim                         | Trauung der Brautleute<br>Sara Petitto und Mateo Meter      |
| 15.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen                       | Trauung der Brautleute<br>Janina Pöschel und Florian Frener |
| 18.00 Uhr: St. Nikolaus Neulußheim<br>für Richard Hauck | Eucharistiefeier  |

### **Sonntag, 07. Mai**

*Fünfter Sonntag der Osterzeit  
Ev.: Joh 14,1-12*

- |                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| 09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim   | Eucharistiefeier  |
| 10.30 Uhr: St. Wendelin Reilingen | Eucharistiefeier  |
| 12.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen | Taufe von Emmaline<br>Dietrich, Giusy-Cataleya Sabino, Ruben Gomes Branco |
| 18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim   | Maiandacht  |

### **Montag, 08. Mai**

*Selige Ulrika Franziska Nisch von Hegne*

- |                                 |                         |
|---------------------------------|-------------------------|
| 19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim | Atempause für die Seele |
|---------------------------------|-------------------------|

### **Mittwoch, 10. Mai**

*Heiliger Johannes von Avila*

- |                                     |                     |
|-------------------------------------|---------------------|
| 09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim     | Maiandacht          |
| 19.00 Uhr: Wendelinushaus Reilingen | Ökum. Friedensgebet |

### **Donnerstag, 11. Mai**

- |                                   |                  |
|-----------------------------------|------------------|
| 19.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen | Eucharistiefeier |
|-----------------------------------|------------------|



## Freitag, 12. Mai

*Heiliger Nereus und Heiliger Achilles*

19.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier  
für Martha und Theodor Treutlein

## Samstag, 13. Mai

*Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima*

15.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Trauung der Brautleute  
Michelle Ginkel und Dominik Schmidt

18.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier  
für Stanislawa Janik und lebende und verstorbene  
Angehörige

## Sonntag, 14. Mai

*Sechster Sonntag der Osterzeit  
Ev.: Joh 14,15-21*

09.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier  
10.30 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier  
11.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eltern-Kinder-Gotteswort  
15.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Taufe von Anna Brecht

## Mittwoch, 17. Mai

09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier  
für Hilde Giguere  
für Hans Treutlein und Angehörige  
19.00 Uhr: Wendelinushaus Reilingen Maiandacht

## Donnerstag, 18. Mai

*Christi Himmelfahrt*

10.00 Uhr: St Joh. Nepomuk Altlußheim Festgottesdienst



### Freitag, 19. Mai

19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

### Samstag, 20. Mai

*Heiliger Bernhardin von Siena*

18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier  
für Stanislawa Janik und lebende und verstorbene  
Angehörige, für Odilia und Johannes Schmalz, für Adam,  
Nikolai und Maria Saks, für Werner Müller

### Sonntag, 21. Mai

*Siebter Sonntag der Osterzeit  
Ev.: Joh 17,1-11a*

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier  
10.30 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Feier der Erstkommunion  
18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Maiandacht

### Dienstag, 23. Mai

19.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Seelenamt  
für die Verstorbenen des Monats

### Mittwoch, 24. Mai

09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier  
für Elisabeth und Eugen Frank und Angehörige  
19.00 Uhr: Wendelinushaus Reilingen Ökum. Friedensgebet

### Donnerstag, 25. Mai

*Heiliger Beda der Ehrwürdige*

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier  
18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Vesper im Alltag



### **Freitag, 26. Mai**

*Heiliger Philipp Neri*

19.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim      Eucharistiefeier

### **Samstag, 27. Mai**

*Heiliger Augustinus*

15.30 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim      Kirche Kunterbunt

18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim      Eucharistiefeier zum Vorabend  
des Pfingstfestes

### **Sonntag, 28. Mai**

*PFINGSTEN*

10.30 Uhr St. Wendelin Reilingen      Festgottesdienst



## Aus unserer Gemeinschaft sind verstorben



aus Hockenheim

Roswitha Benz, 79 Jahre  
Werner Brändle, 80 Jahre  
Ursula Butz, 70 Jahre  
Elsbeth Menz, 94 Jahre  
Katharina Woidschützke, 96 Jahre

aus Neulußheim

Marcel Wassmer, 50 Jahre (Waghäusel)  
Gerhard Schönkirsch, 82 Jahre  
Herbert Heinige, 64 Jahre

## Durch die Taufe wurden in unsere Gemeinschaft aufgenommen



in Hockenheim

Mika Gohr

Ella Jehn

Wir wünschen den Neugetauften für ihren weiteren Lebensweg  
alles Gute und Gottes Segen!

## Regelmäßige Rosenkranzgebete

Hockenheim

täglich 17<sup>30</sup> Uhr



### **Hockenheim:**

Am Tag vor einer Beisetzung werden in Hockenheim für die Verstorbenen zwei Gesätze vom Rosenkranz gebetet. Dazu wird herzlich eingeladen.



## **Öffentlichkeitsarbeit in der Seelsorgeeinheit Hockenheim**

### **Redaktionskonzept Pfarrblatt**

#### **Allgemeines**

Das Pfarrblatt dient neben der Homepage und weiteren Kanälen (social media/ Presse) der Information der Gemeindemitglieder.

Veröffentlicht werden neben der Gottesdienstordnung Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit, den einzelnen Gemeinden, der Ökumene und Dekanat bzw. Diözese. Das Pfarrblatt berichtet über geplante Veranstaltungen und bietet Möglichkeit zum Rückblick auf stattgefundene Veranstaltungen. Es erscheint in der Regel einmal im Monat mit maximal 24 Innenseiten und 4 Seiten Umschlag (für Festtagsausgaben 32 Innenseiten). Das Pfarrblatt liegt in den Kirchen der Seelsorgeeinheit aus, ist auf der Homepage zum Download verfügbar und kann in Einzelfällen nach Hause zugestellt werden.

#### **Redaktion**

Das Pfarrblatt wird in einer Besprechung der Sekretärinnen und des Pastoralteams terminiert und Redaktionsschlüsse (in der Regel 14 Tage vor Erscheinen der Ausgabe) festgelegt.

Der Redaktionsschluss wird über das Pfarrblatt bekannt gegeben. Nach Redaktionsschluss wird das Pfarrblatt gesetzt, die Endredaktion erfolgt in der Dienstbesprechung des Pastoralteams.

#### **Layout**

Das Layout des Pfarrblatts wurde mit Beteiligung der Gemeinden beschlossen und ist in Form und Schrift angepasst. Artikel werden mit der Schriftart der Seelsorgeeinheit als Wiedererkennungsfaktor veröffentlicht. Der Umschlag besteht aus einem Bild und den Kontaktdaten auf den beiden Mantelseiten, sowie einem Vorwort des Pastoralteams und dem Redaktionsschluss und einem Impressum auf den beiden Innenseiten.



## **Inhalt**

Das Pfarrblatt gliedert sich auf in Gottesdienstordnung, Informationen aus der Seelsorgeeinheit und Informationen aus den Gemeinden, sowie aus Ökumene, Dekanat und Diözese.

In der Gottesdienstordnung werden alle gottesdienstlichen Feiern (mit Zelebranten) benannt und bei Bedarf mit weiteren Hinweisen versehen. Eine weitere Aufführung der Gottesdienste im Informationsteil ist nicht vorgesehen. Weitere Veranstaltungen können als Artikel im Pfarrblatt aufgenommen werden.

## **Erstellung von Artikeln**

Abgabe der Artikel

Der Redaktionsschluss ist unbedingt einzuhalten.

Der Artikel wird bevorzugt als \*.rtf oder \*.txt, alternativ als \*.doc oder \*.docx Datei im Anhang einer E-Mail mit dem Betreff Pfarrblatt XX. Gruppierung XX an [iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de](mailto:iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de) gesendet. Die Rubrik unter der der Artikel veröffentlicht werden soll wird in der Mail benannt. Soll ein Artikel zusätzlich als Nachricht auf der Homepage erscheinen wird er gleichzeitig an [daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de](mailto:daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de) gesendet.

\*.pdf Dateien bedeuten einen Mehraufwand für die Redaktion und werden nicht übernommen.

Bilder werden unabhängig mit einer aussagekräftigen Benennung an die entsprechende Email angehängt.

## **Umfang von Artikeln**

Jeder Gruppierung steht eine Seite DinA5 zur Verfügung, das entspricht ca. 200 Wörtern/ ca. 1200 Zeichen, mit Bild gegebenenfalls weniger.



### **Schreiben eines Artikels**

Unabhängig von üblichen Presseregeln können Artikel in der persönlichen Form (ich/wir/uns) formuliert werden, der Name der Person/ Gruppierung steht in dem Fall unter dem Artikel. Zu Beginn des Artikels stehen die W-Informationen: Wer, Was, Wann, Wo. Hintergrundinformationen schließen daran an.

**ACHTUNG:** Sollen Artikel auch in der Presse erscheinen, müssen sie in der dritten Person geschrieben sein, „Wir“ entspricht in dem Fall der Redaktion.

### **Formatierung**

Der Text wird mit einer kurzen Überschrift versehen (1-zeilig).

Der Text wird mit Ausnahme der Absätze als Fließtext im Blocksatz ohne Tabs (eingerückten Text), ohne Fett- oder Kursivschrift und ohne Abstand vor/ nach Absätzen gesetzt.

Schriftart ist Arial 12pt. Das Datum wird im Fließtext einheitlich mit Wochentag angegeben, volle Stunden ohne Minutenangabe: Montag, 20. März (um 19 Uhr, 19.30 Uhr).

### **Bilddateien**

Bilder werden als Bilddatei in ausreichender Datengröße (für Druckqualität möglichst hoch) eingereicht. Bilder werden möglichst eindeutig benannt. Bei Fotografien wird der Fotograf angegeben

Bei Bildern ist grundsätzlich auf das Urheberrecht und das Recht am eigenen Bild zu achten. Die Redaktion geht davon aus, dass eingereichte Bilder veröffentlicht werden dürfen. Die Verantwortung dafür liegt bei den Einreichenden. Standard für Veröffentlichungen in unserem Pfarrblatt sind Texte, Veröffentlichungen von gestalteten Plakaten bilden eine Ausnahme und sind vorbehaltlich der Größe des Pfarrblatts.

Das Redaktionskonzept für das Pfarrblatt wurde am 22. März 2023 im Pfarrgemeinderat besprochen und mehrheitlich beschlossen.

## Kirchenentwicklung vor Ort – Häufig gestellte Fragen



Hier klären wir die häufigsten Fragen zum Thema Kirchenentwicklung vor Ort. Sie haben auch eine Frage zu diesem Thema? Senden Sie uns diese per E-Mail an

[info@kath-pfarrei-bksh.de](mailto:info@kath-pfarrei-bksh.de).

### Was ist die AG Gebäudeanalyse?

Die AG Gebäudeanalyse ist die erste thematische Arbeitsgruppe, die von der Projektleitung auf den Weg gebracht wurde. Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, die Gebäude der zukünftigen Kirchengemeinde nach einzelnen Kriterien zu bewerten. Diese Kriterien wurden größten Teils von der Erzdiözese Freiburg vorgegeben. Damit die Bewertung möglichst objektiv verläuft und gut nachzuvollziehen ist, werden anhand eines Punkteverfahrens die Bestandsimmobilien nach den vorgegebenen Kriterien bewertet. Die Mitglieder der AG „Gebäudeanalyse“ stammen aus den drei Seelsorgeeinheiten sowie der Verrechnungsstelle.

### Was bedeutet VEG?

VEG ist die Abkürzung von "Vorfeld-Entscheidungen-Gesetz". Es besagt, dass Entscheidungen, die bereits vor der Errichtung der neuen Kirchengemeinde am 01.01.2026 zu treffen sind, gemeinsam vor Ort getroffen werden können. Als Entscheidungsgremien werden die Vollversammlungen der Pfarrgemeinderäte und der Stiftungsräte eingesetzt. Die Entscheidungen erfolgen aus wichtigem Grund und sind verbindlich.

### Was ist der „Tag der Begegnung“?

Der "Tag der Begegnung" ist eine Veranstaltungsreihe unserer lokalen Kirchenentwicklung. Bei einem Programm mit vielen Info- und Aktionsständen sowie bei Snacks und Getränken können hier alle Veranstaltungsbesucher miteinander ins Gespräch kommen und sich aktiv am Gestaltungsprozess der Kirchenentwicklung beteiligen. Der erste Tag der Begegnung fand am Samstag, 11. März im Gemeindezentrum St. Christophorus, Hockenheim statt. Rund 200 Besucher hatten sich hier eingebracht. Der nächste Tag der Begegnung ist für Herbst 2023 geplant.



**kfd**

## **kfd Ausflug in den Rheingau Samstag, 17. Juni**

Die Katholische Frauengemeinschaft Hockenheim lädt zu einem Frauenausflug in den Rheingau ein.

Die Fahrt führt zuerst nach Bacharach eine Stadt im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal. Bacharach wird auch die heimliche Hauptstadt der Rheinromanik genannt mit vielen Fachwerk-schönheiten und kunsthistorischen Kirchenbauten. Dort gibt es eine Führung von ca. 1 ½ Stunden. Nach der Führung wird es noch Zeit zur freien Verfügung geben um nochmals die Schönheiten der Stadt in Ruhe zu betrachten oder gemütlich einen Kaffee zu trinken. Am frühen Nachmittag geht es weiter nach Bingen zum Rochusberg zum Hildegardforum und in die Rochuskapelle. Danach geht es noch in die Stadt. Gegen Abend wird dann auf dem Heimweg in einer Gaststätte zum Abendessen eingekehrt.

Der Fahrpreis beträgt 29 € (ohne Abendessen)

Abfahrt ist am 17. Juni um 9 Uhr in Hockenheim an der Volksbank (Parkstraße). Die Ankunft in Hockenheim ist gegen 20 Uhr geplant. Anmeldungen bei Nicole Fuhr

Handy 01522-8957619 oder E- Mail [kfd-hockenheim@web.de](mailto:kfd-hockenheim@web.de)

## **Gruppe ab 50 aktiv**

### **Exkursion, 10. Mai nach Ettlingen**



In einem kurzweiligen Rundgang mit Führung, lernen wir die historische Altstadt kennen. Abfahrt mit dem Bus ist um 14 Uhr am Bahnhof in Hockenheim.

Anmeldung bei Hannelore Fuhr Telefon 4729



## Mit Kolping auf dem Jakobsweg Rückblick



Seit vielen Jahren begeben sich die Kolpingsfamilien aus Brühl, Ketsch, Hockenheim, Wiesloch, St. Leon und Mühlhausen auf ein Stück des Jakobsweges in unserer Region.

Der Pilgerweg in diesem Jahr führte die große Schar von Herbolzheim, St Kiliankirche, über Untergriesheim, St. Johanneskirche nach Duttenberg in die St. Kiliankirche.

In jeder dieser Kirchen wurde Station gemacht, gesungen und gebetet zum Thema Frieden. Nach wie vor gibt es überall auf der Welt Feindseligkeiten, Verwundungen und Zerstörungen, die durch Krieg hervorgerufen sind. Sie verdunkeln das Zusammenleben der Menschen und es wird schmerzlich deutlich, wie kostbar und unbezahlbar der Friede ist. Es ist nicht selbstverständlich Frieden zu haben oder in Frieden zu leben. Um seinen Erhalt muss man sich kümmern und das fängt bei jeder einzelnen Person an. Hierzu passen gut zwei Zitate von dem Gründer der Kolpingsfamilien Adolph Kolping: „Der Friede ist eine so kostbare, fast unschätzbare Sache, dass er mit Gold nicht aufgewogen wird und mit keinem Reichtum der Welt bezahlt werden kann“ und „Ohne Gott kein Friede und kein Glück“. Mit diesen Worten auf den Weg geschickt, konnte ein jeder nachsinnen, wie man Frieden lebt.

Dieses Jahr hatten die Pilger nicht so viel Glück mit dem Wetter. Es regnete mal mehr oder weniger und der Wind war so stürmisch, dass so mancher Regenschirm zu Bruch ging. Das tat jedoch der guten Laune keinen Abbruch, es wurde viel gelacht und miteinander geredet. Mit einem gemeinsamen Essen und der Vorfreude auf das Pilgern im nächsten Jahr endete dieser Tag.

*Text: Stefanie Simons / Foto: Wolfram Ritter*



## **Kolpingsfamilie Hockenheim**

### **Maiandacht auf dem Letzenberg, Freitag 05. Mai, 19 Uhr**



Im Marienmonat Mai feiern wir wieder mit den Kolpingsfamilien des Bezirks eine Maiandacht auf dem Letzenberg. Die Kapelle liegt auf einem kleinen Berg bei Malsch, der eine große Weitsicht über die Rheinebene gewährt. Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein im Pfarrheim in Malsch statt.

Gäste sind herzlich willkommen.

Anmeldung bei Peter und Stefanie Simons Tel. 06205-101161 oder [simonsp@t-online.de](mailto:simonsp@t-online.de)

### **Theaterabend in Ketsch, Montag 12. Juni, 20 Uhr**

In diesem Jahr findet wieder ein Theaterabend bei der Kolpingfamilie in Ketsch statt. Das Stück trägt den Titel „Immer morgens um 4“.

## **Stadtradeln 2023 -**

### **Wir sind wieder dabei ab dem 7. Mai**

#### **Radeln mit im Team „Kath. Kirchengemeinde“**

Auch in diesem Jahr möchten wir Fahrradkilometer sammeln und uns als Seelsorgeeinheit an der Aktion Stadtradeln beteiligen.

### **Und so gehts: Für Radelnde**

#### **1. Kommune suchen**

Das Team der Seelsorgeeinheit ist über HOCKENHEIM beim STADTRADELN dabei.

#### **2. Registrieren**

Registrierte dich hier für deine Kommune oder lade dir die STADTRADELN-App herunter, um deine Strecken zu tracken.

#### **3. Losradeln**

Wenn am 07. Mai STADTRADELN in deiner Kommune startet losradeln und bis zum 28. Mai gemeinsam mit deinem Team Kilometer sammeln und dabei CO2 vermeiden.

Bei Fragen: Stefanie Simons, Tel. 101161



## **Kolping Jugend Osterweg für Grundschul Kinder Rückblick**

Wir, die Kolping Jugend, haben am 3. April im Rahmen unseres Gruppenleitergrundkurses einen Osterweg für Grundschul Kinder veranstaltet. Bei diesem konnten sich die 20 Kinder an verschiedenen Stationen kreativ ausleben.

So gestalteten die Kinder Palmstecken, Holzkreuze und Osterkerzen, die sie mit nach Hause nehmen konnten. In Erinnerung an das letzte Abendmahl haben wir an einer Station Traubensaft und Brot geteilt. So erlebten wir zusammen noch einmal die Tage von Palmsonntag bis Ostern. Es hat uns sehr gefreut, dass so viele Kinder teilgenommen haben. Wir freuen uns wenn ihr auch das nächste Mal, bei einem neuen Projekt alle wieder dabei seid!

*Eure Kolping Jugend*





### **Frauengymnastik Reilingen**

Die Frauengymnastikgruppe trifft sich jeweils am Dienstag, 02. Mai, 09. Mai, 16. Mai und 23. Mai um 19 Uhr im Wendelinushaus.

### **Bibelkreis Reilingen**

Der Bibelkreis trifft sich am Donnerstag, 04. Mai um 18 Uhr zum Bibelteilen im Wendelinushaus.

### **Katholischer Kirchenchor Reilingen**

Die Singstunde des Kirchenchors beginnt ab Dienstag, 18. April während der Sommerzeit um 19.30 Uhr.

### **FORUM älterwerden: Seniorennachmittag**

Am Dienstag, 23. Mai um 14 Uhr sind alle Senioren herzlich willkommen zur Maifeier ins Wendelinushaus.

*Das Team vom FORUM älterwerden*

### **Trauercafé**

Am Dienstag, 09. Mai und 13. Juni lade ich Sie herzlich ins Wendelinushaus nach Reilingen ein.

Von 14.30 Uhr bis 16 Uhr wollen wir uns Zeit nehmen, um im geschützten Raum einer Gruppe von Menschen mit ähnlichen Erfahrungen Gedanken auszutauschen und einander zu begegnen.

Bei passendem Wetter gehen wir möglicherweise spazieren.  
Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

*Thorsten Gut, Gemeindeferent*



## **Katholischer Kirchenchor Reilingen**

### **Rückblick**

Zur diesjährigen Chorversammlung begrüßte die 1. Vorsitzende Ellen Zirker die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors. Zuerst gedachte man schweigend der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder. Die Schriftführerin Regina Erbrecht verlas nun den Bericht über die Aktivitäten im vergangenen Jahr, die, pandemiebedingt, nicht sehr umfangreich waren. Die Kassenführerin Heidi Spitzer erläuterte Ausgaben und Einnahmen und zeigte sich zufrieden mit dem Kassenstand.

Eine einwandfreie Buchführung konnten ihr auch die Kassenprüfer Doris Bickle und Manfred Schotter bestätigen. Herr Schotter bat anschließend um Entlastung der Kassenführerin und der gesamten Vorstandschaft, was einstimmig erfolgte. Frau Zirker überreichte beiden ein kleines Geschenk. Die Chorleiterin Marlies Pahms bedankte sich beim Chor für das Aushalten und Zusammenhalten in den schweren Zeiten. Sie brachte ihre Bewunderung zum Ausdruck und betonte, dass es nicht selbstverständlich sei, da doch viele Chöre die Pandemie quasi nicht überstanden haben. „Wir haben das Glück, dass wir in den beiden letzten Jahren sogar noch 5 Sängerinnen und Sänger dazu bekamen.“

Für 40 Jahre Chorzugehörigkeit wurden nun Ellen Zirker und Verena Seidelmann geehrt und zu Ehrenmitgliedern ernannt. Dazu gab es Urkunden von der Pfarrgemeinde und dem Diözesan-Cäcilien-Verband der Erzdiözese Freiburg. Rosemarie Dobler dankte Frau Zirker im Namen des Chors, da sie seit 20 Jahren als Vorsitzende fungiert. Elfie Schotter wurde dann für 30 Jahre Chorzugehörigkeit geehrt. Den Geehrten wurde mit Blumen und Geschenken gedankt.

Auch für Frau Pahms und die Damen der Vorstandschaft gab es Blumen als Dankeschön für die geleistete Arbeit.

*Verena Seidelman*



## **Pater Anselm Grün ist am 14. Juni um 19.00 Uhr zu Gast beim Katholischen Bildungswerk**



„Verstehen statt Verurteilen“ wird das Thema des Abends sein .

Pater Anselm Grün meint: „In unserer Gesellschaft ist das Verurteilen weit verbreitet. Sobald einer etwas sagt, was nicht mit unserer Meinung übereinstimmt, sobald jemand etwas tut, was uns nicht passt, verurteilen wir ihn. Nicht nur in den Sozialen Netzwerken, sondern auch im öffentlichen und privaten Dialog wird zunehmend deutlich, dass viele Menschen erst gar nicht versuchen, die Haltungen und das Handeln anderer zu verstehen, sondern sie gleich verurteilen. Das Verurteilen führt zur Härte und oft auch zur Spaltung der Gesellschaft. Jesus lehrt uns, dass wir den andern nicht verurteilen, sondern verstehen sollen. Wer sich verstanden fühlt, kann sich auch wandeln. Im Neuen Testament wird deutlich, dass Jesus eine ganz andere Haltung hatte. Er ließ sich auf die Menschen ein, auf ihre Verletzungen, ihre Leidenschaften und Sehnsüchte. Er nahm sie an, wie sie waren und zeigte ihnen Wege der Heilung und Verwandlung auf.“

Einander zu verstehen ist die Grundbedingung für ein gutes Miteinander. Das Kath. Bildungswerk freut sich sehr auf den Abend mit P. Anselm Grün.

Einlass in der Kath. Kirche St. Wendelin in Reilingen wird um 18 Uhr sein. Eintrittskarten können ab sofort im Vorverkauf für 10 € gekauft werden, an der Abendkasse für 12 €.

Vorverkauf bei Anne Assmann Tel. 8509, Verena Seidelmann Tel. 6716, Pfarramt Reilingen (Elke Cordes) T. 2553071 oder Buchhandlung Gansler in Hockenheim.

Sr. Philippa Rath wird am 14. Juli zu Gast bei uns sein. Sie wird uns über den aktuellen Stand beim „Synodalen Weg“ berichten. Eintrittskarten für diese Veranstaltung gibt es bereits jetzt schon, ebenfalls für 10 € im Vorverkauf. Nähere Informationen folgen.

Das Kath. Bildungswerk freut sich auf Ihr Kommen.



## Andachten im Mai



Maria,  
du zeigst uns, wie wir  
mutig sein können,  
auch im Gebet.  
Ja sagen,  
aber nicht ohne  
Nachfragen und Nachdenken...

Maria – Friedenskönigin, dich verehren wir im Mai ganz besonders, an dich wenden wir uns voll Vertrauen. Der Krieg in der Ukraine bringt unfassbar viel Leid für unschuldige Menschen. Viele Menschen sind auf der Flucht. Auch in anderen Regionen der Welt herrscht Unfriede und Hunger, unsere Schöpfung leidet.

Im Mai laden wir Sie ein ins Wendelinushaus, zu Maiandachten und Friedensgebet, jeweils um **19.00 Uhr**:

**3.5.2023 + 17.5.2023 Maiandacht**  
**10.5.2023 + 24.5.2023 Friedensgebet**  
**Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihr Kommen.**



## **Katholischer Kirchenchor Lussheim gedenkt verstorbenen Mitglieder**

### **Rückblick**



Kerzenlicht und leuchtende rote Blüten am Altar – sichtbare Zeichen für Mitfühlen, Gedenken, Hoffnung und Lebendigkeit. Denn unter diesen Leitworten gedachten die Sängerinnen und Sänger des katholischen Kirchenchors Lussheim der zuletzt verstorbenen Mitglieder: Gertrud Krauss, Edith Krumpe,

Stefan Dietrich und Robert Schöning.

Pfarrer Christian Müller leitete Ende März den Gottesdienst in der katholischen Kirche Neulussheim. Gleich zu Beginn stellte er den zufällig sehr passenden Bezug zum Evangelium der Vorabendmesse heraus. Die Leseordnung sah nämlich eine Stelle aus dem Johannesevangelium vor. In der „Auferweckung des Lazarus“ ruft Jesus seinen Freund Lazarus ins Leben zurück.

Pfarrer Müller und Friedel Rupp, Liturgie-Beauftragte des Kirchenchors, nahmen gemeinsam das Totengedenken vor. Friedel Rupp entzündete dabei für alle Verstorbenen je eine Kerze. Chorleiter Arno Nützel gestaltete die Feier musikalisch. Mit Chorsätzen wie „Selig seid Ihr“; einem „Mariengruß“ und „Gott spricht uns zu sein schönstes Wort, in ihm geht er uns entgegen“ ehrten die Sängerinnen und Sänger ihre Verstorbenen auf berührende Weise.

Abwechslungsreich dazu die Gemeindelieder aus dem Liederbuch „Kreuzungen“, deren Texte immer wieder von der Hoffnung sprechen. Angehörige der Verstorbenen, die den Gottesdienst mitgefeiert hatten, zeigten sich sehr angetan. Gerne machten sie vom Angebot Gebrauch, eine der Kerzen als Zeichen der Verbundenheit mit nach Hause zu nehmen.

*Anette Philipp für den Kirchenchor*



## Die Schöpfung bewahren Rückblick

Mitte März drehte sich alles um die Schöpfung. Anhand von vielen bunten Bildern und Materialien bekamen die Kinder die Schöpfungsgeschichte erzählt. Gott übertrug den Menschen die Aufgabe auf seine Schöpfung acht zu geben, doch dass dies nicht immer funktioniert wurde spätestens am Dreck-Weg Tag den Kindern und uns allen bewusst, als wir über mehrere Stunden damit beschäftigt waren den Rheinabschnitt und die Parkplätze von Unrat zu befreien, den andere Menschen dort unachtsam oder mit voller Absicht zurückgelassen haben. Von Verpackungsmüll, über Schuhe bis hin zur Kettensäge war wirklich alles mit dabei. Dennoch hatten die Kinder viel Freude und genossen bei strahlendem Sonnenschein den gemeinsamen Vormittag.





## Osterkrippen

### Rückblick

Ende März befassten wir uns mit den Fragen: Wer war Jesus, was war er von Beruf, wo lebte er, welche Wunder hat er vollbracht und wie hat er den Menschen über Gott erzählt?

Fragen über Fragen, die die Kinderkirchenkinder jedoch fast alle schon selbst beantworten konnten. Wo sie nicht weiter wussten, half Charlotte aus. Ab der Geschichte über Palmsonntag und Jesus Einzug nach Jerusalem, durften die größeren Kinder aus einem Buch den Anderen vorlesen. Was passierte an Gründonnerstag? Was an Karfreitag? Und wie war das doch gleich mit der leeren Grabkammer? Gespannt hörten die Kinder zu. Danach ging es an die Basteltische. Es wurden Kreuze aus Holzern gebastelt, die Rückwände der mitgebrachten Schuhkartons mit Blumenbildern verziert, echte Steine oder Gebilde aus Pappe formten die Grabkammer. Moos, Rindenstücke und vieles mehr sorgten für ein stimmiges Bild. Der ein oder andere setzte noch Jesus in Form einer Papierfigur mit in Szene oder bastelten ihn aus Naturmaterialien. Mit Heißkleber wurde schließlich alles fixiert.

So unterschiedlich jedes der Kinder ist, die die Krippen gestalten, genauso unterschiedlich und wunderschön ist jede einzelne Krippe geworden. Die Kinder hatten in den knapp zwei Stunden eine Menge Spaß.

Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 5

**Freitag,  
05. Mai**

15 Uhr

Das Pfarrblatt gilt vom 27. Mai -02. Juli



## SEELSORGETEAM

<b>Pfarrer</b> Christian Müller	christian.mueller@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 941914
<b>Pastoralreferentin</b> Christine Mallek	christine.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 941916
<b>Pastoralreferent</b> Felix Mallek	felix.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 941915
<b>Diakon</b> Robert Moock	robert.moock@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim	Telefon 06205 94190
<b>Gemeindereferent</b> Thorsten Gut	thorsten.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941917
<b>Gemeindereferentin</b> Daniela Gut	daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941918

Impressum: V.i.S.d.P: Pfarrer Christian Müller      Redaktion: Iris Nowak

## PFARRBÜRO ST. GEORG HOCKENHEIM

<b>Iris Nowak</b>	iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de		Obere Hauptstraße 1   68766 Hockenheim Tel. 06205 94190		
<b>Nicola Schmiedekind</b>	nicola.schmiedekind@seelsorgeeinheit-hockenheim.de				
<b>Öffnungszeiten</b>	Montag 9 <sup>00</sup> -11 <sup>00</sup> Uhr	Dienstag geschlossen	Mittwoch 9 <sup>00</sup> -12 <sup>00</sup> Uhr & 17 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup> Uhr	Donnerstag 15 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup> Uhr	Freitag 9 <sup>00</sup> -11 <sup>00</sup> Uhr

## PFARRBÜRO ST. WENDELIN REILINGEN

<b>Elke Cordes</b>	elke.cordes@seelsorgeeinheit-hockenheim.de		Hauptstraße 72   68799 Reilingen Tel. 06205 941913		
<b>Öffnungszeiten</b>	Montag geschlossen	Dienstag 9 <sup>00</sup> -11 <sup>00</sup> Uhr	Mittwoch geschlossen	Donnerstag 15 <sup>00</sup> -18 <sup>00</sup> Uhr	Freitag 9 <sup>00</sup> -11 <sup>00</sup> Uhr

## PFARRBÜRO ST. NIKOLAUS NEULUSSHEIM

<b>Elke Cordes</b>	elke.cordes@seelsorgeeinheit-hockenheim.de				
--------------------	--	--	--	--	--

## SOZIALE EINRICHTUNGEN

<b>Altenheim St. Elisabeth</b> Karlsruher Straße 14 68766 Hockenheim Telefon 06205 94040	<b>Kirchliche Sozialstation</b> Obere Hauptstraße 47 68766 Hockenheim Telefon 06205 943333	<b>Kindergarten St. Josef</b> Schubertstraße 12/1 68766 Hockenheim Telefon 06205 12401	<b>Kindergarten St. Maria</b> Fasanenweg 4 68766 Hockenheim Telefon 06205 4154
<b>Kindergarten St. Raphael</b> Hockenheimer Str. 66/1 68804 Altlußheim Telefon 06205 33330	<b>Kindergarten St. Nikolaus</b> Wingertstraße 19 68809 Neulußheim Telefon 06205 34302	<b>Kindergarten St. Anna</b> Johann-Strauß-Straße 1 68799 Reilingen Telefon 06205 7825	<b>Kindergarten St. Josef</b> Schulstraße 9 68799 Reilingen Telefon 06205 100111

Telefonseelsorge    Telefon 0800 111 0 111  
Telefon 0800 111 0 222      **WWW.SEELSORGEEINHEIT-HOCKENHEIM.DE**